

Die regierenden Grafen von Limburg

Dietrich I. von Altena-Isenberg und Graf zu Limburg (* um 1215; + 1301) war Sohn und Erbfolger von Graf Friedrich von Isenberg. Bereits vor der Hinrichtung seines Vaters am 14. November 1226 wegen der „Mordtat“ an dem Erzbischof Engelbert von Berg wurde die Stammburg Isenburg bei Hattingen geschleift. Der umfangreiche Familienbesitz wurde durch die Erzbischöfe von Köln und den Grafen von der Mark eingezogen. Graf Dietrich wuchs am Hofe seines Onkels dem Herzog Heinrich IV. von Limburg auf. Dieser war auch Graf von Berg. Seit 1232 sind einige Quellen überliefert, in denen sich der Erzbischof von Köln beim Papst beschwert, dass er von den Verwandten des Grafen Friedrich von Isenberg belästigt wird. Um 1240 kam es zwischen den Grafen von der Mark und Graf Dietrich zu militärischen Auseinandersetzungen um das Erbe des Grafen Friedrich von Isenberg, den Isenberger Wirren. Vor 1242 errichtete Dietrich mit zahlreichen Truppen an der unteren Lenne einen Stützpunkt. Er liess dort die steinerne Limburg erbauen, das heutige Schloss Hohenlimburg bei Hagen. Am 13. Juli 1242 übertrug Dietrich die Burg seinem Onkel, und erhielt dagegen das bergische Lehen zurück. Graf Dietrich erhielt 1243 die Hoch- und Gogerichtsbarkeit für einen Teil des väterlichen Besitzes an der unteren Lenne. Diese Gerichtshoheit war eine entscheidende Voraussetzung für die Entwicklung der Grafschaft Limburg. Beim Limburger Erbfolgestreit im Jahr 1288 und der daraus resultierenden Schlacht bei Worringen stand Dietrich auf der Seite des Kölner Erzbischofs Siegfried von Westerburg. Herzog Johann I. Von Brabant, der Sieger aus dieser Schlacht zwang Dietrich und seine Familie zur Flucht nach Styrum, wo er den Grundstein des Schlosses Styrum legte. Er begründete das Grafenhaus Limburg bei Hohenlimburg, nannte sich bis zu seinem Tode aber immer noch Graf von Isenberg. Anfang des 14. Jahrhunderts spaltete sich das Grafenhaus in die Stammlinie Limburg, die ältere Linie, und Styrum auf. Von der Linie Limburg spaltete sich Mitte des 14. Jahrhunderts das Grafenhaus Broich ab. Im 15. und 16. Jahrhundert starben die Linien Limburg und Broich aus, während Styrum bis heute besteht. Dietrich war verheiratet mit Adelheid von Sayn (+ 1297) der Tochter von Graf Johann I. von Sponheim-Starkenburg und Sayn. Aus dieser Ehe gingen diese Kinder hervor:

1. Heinrich (* vor 1246)
2. **Johann Graf von Limburg** (* vor 1246; + vor 1277) **A - Linie**
3. **Eberhard I. Graf von Limburg, Herr von Styrum** (* 1252; + 17.06.1304) **B - Linie**
4. Elisabeth (* vor 1252; + 1311) oo mit Heinrich von Wildenberg (+ um 1313)
5. Sophie (* vor 1253) oo mit Bertold von Büren (* vor 1284; + nach 1320)
6. Adelheid (* vor 1353; + nach 1266) oo mit Albert II. von Hoerde (* vor 1226; + nach 1266)

A - Linie

Johann Graf von Limburg (* vor 1246; + vor 1277) war verheiratet mit Agnes von Wildenberg. Aus dieser Ehe kamen die Kinder:

1. **Dietrich II.** Graf von Isenberg-Limburg (+ 22.03.1328)
2. Friedrich (+ 1321) war Kanonikus zu Köln
3. Mechtild (+ um 1306) oo mit Egbert von Almelo (+ 13.08.1303)

Dietrich Graf von Isenberg-Limburg (+ 22.03.1328) war verheiratet mit Bertrada von Götterswick. Aus dieser Ehe kamen die Kinder:

1. **Johann Graf von Limburg-Styrum**
2. Dietrich von Limburg(+ um 1368) oo Kunigunde von Landsberg
3. Agnes (+ nach 1342) oo Egbert von Almelo
4. Guda oo mit Wolf von Lüdinghausen

Johann Graf von Limburg-Styrum (+ zwischen 1361/1364) war verheiratet in 1. Ehe mit Uda von Ravensberg, und in 2. Ehe mit Margaretha von Ahaus. Aus dieser Ehe stammen die Kinder:

1. Dietrich III. Graf von Limburg-Styrum (*vor 1347; + 02.05.1398)
2. Johann war Kanonikus zu Mühlheim an der Ruhr
3. Hermann (* vor 1385)
4. Jutta oo mit Eberhard von der Leyten

Dietrich III. Graf von Limburg-Styrum (* um 1347 (+ 02.05.1398) war verheiratet mit Johanna von Reifferscheid (+ um 1384). Aus dieser Ehe kamen die Kinder:

1. Friedrich (* um 1378; + um 1397)
2. Johann (* um 1379; + 1396)

3. **Eberhard von Limburg, Herr von Styrum** (+ zwischen 1424/1426)
 4. Dietrich (* um 1387)
 5. Godert war 1432 Kanonikus in Köln
 6. Gerhard (* um 1421)
 7. Irmiswind eine Nonne in Thorn (+ 1429)
 8. Margareta (+ um 1436) oo Burkhard Stecke zu Mühlenbroich (+ 16.12.1419)
-

Eberhard von Limburg, Herr von Styrum (+ zwischen 1424/1426) oo mit Ponzetta van Dyck-Neuenahr verwitwete von Saffenberg (+ um 1450). Aus dieser Ehe kamen die Kinder:

1. **Wilhelm I. von Limburg-Styrum** (* um 1422; + um 1498) oo 04.03.1448 mit Agnes von Limburg (* um 1425; + um 1493)
 2. Eberhard war um 1450 Kanonikus zu Köln
 3. Hermann (+ 1489)
-

Wilhelm I. von Limburg-Styrum (* um 1422; + um 1498) oo 04.03.1448 mit Agnes von Limburg (* um 1425; + um 1493). Die Kinder aus dieser Ehe:

1. **Adolf Graf von Limburg-Styrum** (+ 20.10.1506) oo 09.06.1487 mit Elisabeth von Reichenstein (+ 30.04.1529)
 2. Anna Äbtissin von Villich und Borghorst um 1507
 3. Ponzetta Äbtissin von Herford (+ 1524)
 4. Sophia oo 1497 mit Reiner von Strünkede (+ 1535)
-

Adolf Graf von Limburg-Styrum (+ 20.10.1506) verheiratet am 09.06.1487 mit Elisabeth von Reichenstein (+ 30.04.1529). Kinder aus dieser Ehe waren:

1. Wilhelm II. Graf von Limburg (+ vor 1522)
 2. **Georg Graf von Limburg-Styrum** (* um 1500; + 14.12.1552) oo 07.01.1539 mit Irmgard von Wisch Gräfin von Bronckhorst, Erbin v. Borculo, Wisch, Wildenborch, Overhagen und Lichtenvoorde (+ 10.05.1587).
 3. Anna Äbtissin von Herford und Gerresheim (1585)
 4. Elisabeth (+ 1556) oo mit Dirk von Bronckhorst (+ 31.03.1551)
 5. Veronika (+1528) eine Nonne in Elten
 6. Agnes Äbtissin von Frenckenhorst und Metelen (+ 1570)
 7. Katharina Äbtissin von Borghorst (+ 1572)
-

Georg Graf von Limburg-Styrum (* um 1500; + 14.12.1552) verheiratet 07.01.1539 mit Irmgard von Wisch Gräfin von Bronckhorst, Erbin v. Borculo, Wisch, Wildenborch, Overhagen und Lichtenvoorde (+ 10.05.1587). Kinder aus dieser Ehe waren:

1. **Herman George Graf von Limburg und Bronckhorst, Herr von Styrum, Wisch und Borculo** (* 1540; + 27.08.1574) 07.06.1554 mit Gräfin Maria von Hoya (* 14.04.1534; + 28.12.1612)
 2. Anna Maria (* um 1543; + 02.11.1637 Reifferscheidt) oo 21.08.1567 mit Altgraf Werner von Salm-Reifferscheid (* 17.08.1545; + 16.02.1629)
-

Herman George Graf von Limburg und Bronckhorst, Herr von Styrum, Wisch und Borculo (* 1540; + 27.08.1574) verheiratet am 07.06.1554 mit Gräfin Maria von Hoya (* 14.04.1534; + 28.12.1612). Die Kinder aus dieser Ehe waren:

1. Jobst Graf von Limburg und Bronckhorst. Geboren 19.04.1560 zu Borculo, verstorben 07.08.1621 zu Wildenborch. Verheiratet in Detmold am 02.03.1591 mit Gräfin Maria von Schauenburg und Holstein-Pinneberg (* 14.10.1559; + 03.10.1616 in Wildenborch)
2. Johann war am 13.04.1567 zu Borculo geboren, und in Terborg am 06.11.1613 verstorben. Am 26.05.1612 hat er in Terborg Walburga Anna von Daun, Gräfin von Falkenstein (* 03.11.1580; + Amberg 26.06.1618) geheiratet.
3. Erik geboren am 02.09.1570 in Borculo, und auf Styrum am 25.08.1630 verstorben.
4. Hermann (* 1574; + nach 1583)
5. Mechtild geboren am 18.08.1561, gestorben in Gemen am 24.08.1622. Verheiratet in Styrum am 04.08.1592 mit Graf Heinrich von Holstein-Schauenburg (+ 15.10.1597)
6. Agnes geboren in Wildenborch am 18.09.1564, verstorben in Vreden am 05.08.1645. Sie war Äbtissin in Elten.

7. Maria geboren am 21.02.1624 in Borculo und am 21.02.1566 in Frenckenhorst verstorben. Sie heiratet am 02.06.1596 Johan van Millendonk (+01.05.1621)

B - Linie

Eberhard I. von Limburg-Styrum (* 1252; + 17.06.1304) war durch seine Abstammung und Erbe von 1301 bis 1304 Graf von Isenberg-Limburg und von 1301 bis 1304 Herr zu Styrum. Und somit gilt er als Stifter der Linie Limburg-Styrum. Eberhard heiratete um 1289 Gräfin Agnes (* 1273 in Limbourg; + 1297), Tochter des Walram von Limburg und der Kunigunde von Brandenburg. Aus dieser Ehe kamen folgende Nachkommen:

1. **Dietrich III** (* um 1291; + 09.08.1364)
2. Irmgard

Dietrich III. Graf von Limburg (* um 1291; + 09.08.1364). Er war im Grafenamt von 1304 bis 1364. Dietrich war in erster Ehe verheiratet seit dem 16. September 1297 mit Irmgard von Greiffenstein (+ 1324), und in zweiter Ehe, vor 1333, mit Elisabeth von Strünkede. Dietrich hatte folgende Kinder aus erster Ehe:

1. **Eberhard II. Graf von Limburg** (11.11.1344) verheiratet um 1335 mit Jutta von Sayn (+um 1380)
2. Jutta von Limburg oo mit Dietrich von Wickede
3. Elisabeth von Limburg (+ 02.04.1358) oo um 1329 mit Hermann von Münster (+ 18.01.1343)
4. Dietrich von Limburg (+ um 1338)
5. Heinrich von Limburg (+ um 1324)
6. Cracht (Kraft) von Limburg (+ um 1350)
7. Irmgard von Limburg war Nonne in Essen
8. Adelheid von Limburg
9. Johanna von Limburg

Eberhard II. Graf von Limburg (11.11.1344) oo um 1335 mit Jutta von Sayn (+um 1380). Die Kinder aus dieser Ehe hießen:

1. **Dietrich IV. Graf von Limburg** (* um 1330; + 08.06.1400) oo 03.07.1371 mit Lukardis von Broich (+ 1412)
2. **Johann von Limburg** (+ 04.07.1410/1411) oo mit Peronette van Letmathe

Dietrich IV. Graf von Limburg (* um 1330; + 08.06.1400). Durch Abstammung und Erbe war er regierender Graf zu Limburg und Herr zu Broich. Dietrich IV. regierte von 1364 bis 1400. Durch diese Heirat entwickelte sich die Linie Limburg-Broich. Nach dem Tod des Großvaters Dietrich III. erbte Dietrich IV. die Grafschaft Limburg und erwarb im Jahr 1370 das Haus Vitinghof. Durch eine Fehde zwischen ihm und dem Grafen Wilhelm II. von Berg musste Dietrich im 21. Juli 1376 dahingehend einwilligen, dass Limburg und Broich bergische Offenhäuser, Broich selbst bergisches Lehen würde. Am 5. Februar 1377 wurde schließlich der Lehens-Brief ausgestellt. Ende des Jahres 1396 schloss Herzog Wilhelm II. von Berg mit Dietrich IV. von Limburg und dessen Söhnen Wilhelm I. und Dietrich V. einen Vertrag ab, der sie verpflichtete, dem Herzog bei der bevorstehenden Fehde mit Graf Dietrich II. von der Mark beizustehen. Der Herzog machte dabei von seinem Öffnungsrecht über die Burgen Broich und Limburg Gebrauch. In der folgenden Schlacht von Kleverhamm am 7. Juni 1397 unterlag Dietrich IV. und wurde gefangen genommen. Darauf musste er ein hohes Lösegeld zahlen und Uhrfehde schwören. Dietrich IV. überließ am 30. Juni 1397 seinem Sohn Wilhelm I. die Herrschaft Broich. Dietrich IV. hat sich verheiratet am 03.07.1371 mit Lukardis von Broich. Sie verstarb am 04.12.1412 als Witwe Pröpstin des Damenstifts Rellinghausen. Aus ihrer Ehe stammen die Kinder:

1. **Wilhelm I. Graf von Limburg-Broich** (+ 28.02.1459) oo 24.04.1403 Metza von Reifferscheidt (+ 1437)
2. **Dietrich V. von Limburg** (+ 16.01.1444) oo 03.02.1415 mit Henrica von Wisch (+ 1459)
3. Elisabeth von Limburg verheiratet 1385 mit Dietrich von Vollmenstein (+ 1396)
4. Anna von Limburg verheiratet mit Bernd von Hörde
5. Lukard von Limburg ging nach Köln
6. Jutta von Limburg verheiratet mit Bern von Strünkede
7. Agnes von Limburg verheiratet mit Heinrich von Ahaus

Johann von Limburg (+ 04.07.1410/1411) oo mit Peronette van Letmathe. Aus dieser Ehe stammen die Kinder:

1. Eberhard von Limburg, Herr von Hardenberg (+ 05.09.1429) verheiratete mit Anna Sobbe von Elverfeld (+ 20.01.1443)

2. Elisabeth von Limburg oo mit Wilhelm Quadt zu Strauweiler
3. Jutta von Limburg oo mit Anton von Scheidingen

Wilhelm I. Graf von Limburg-Broich (* 1385; + 28.02.1459) Herr zu Broich und Liedberg. Nach dem Tode des Vaters im Jahr 1400 erbte er zusammen mit seinem Bruder Dietrich V. die Grafschaft Limburg und das Haus Vitinghof. Wilhelm I. Musste aber auch Broich mit ihm teilen. Am 16. November 1401 wurden sie gemeinsam durch Herzog Wilhelm II. von Berg mit Limburg und Broich belehnt. Am 4. Dezember 1412 kam es zu einer Erbteilung zwischen den Brüdern. Wilhelm sollte fortan die Grafschaft Limburg allein regieren. Seinen Teil der Herrschaft Broich erhielt seine Frau Mechthild als Wittum. Mechthild verstarb bereits im Jahre 1437, und Wilhelm verzichtete zu Gunsten seines Bruders ganz auf Broich. Am 23. März 1442 übertrug Wilhelm I. Seiner Tochter Margarethe und dessen Ehemann Gumprecht II. die Grafschaft Limburg mit allem Zubehör und allen Rechten. Am 24. April.1403 heiratete Wilhelm I. Mechthild (Metza) von Reifferscheidt (+ 1437). Erbin von Bedburg und Hackenbroich. Folgende Kinder kamen aus dieser Ehe hervor:

1. Margarethe von Limburg, Erbin von Bedbur und Hackenbroich (+ 1479) oo mit Graf Gumprecht II, von Neuenahr (+ 09.03.1484)
2. Dietrich (* um 1408)

Dietrich V. von Limburg-Broich (* 1387 auf Haus Vitinghof; + 16.01.1444). Am 21. Februar 1430 wurde Dietrich von Herzog Adolf II. von Kleve-Mark zum Amtmann über das Kirchspiel Mülheim eingesetzt. Nachdem Dietrichs Schwägerin im Jahr 1437 verstarb, verzichtete sein Bruder Wilhelm zu seinen Gunsten auf ganz Broich. Im gleichen Jahr geriet Dietrich zusammen mit seinem Sohn Dietrich VI. mit Herzog Adolf I. von Jülich-Berg, 1438 mit dem Kölner Erzbischof Dietrich II. von Moers, und 1439 mit dem Klever Herzog Adolf II. in Fehde. Auch die Burg Broich wurde angegriffen und belagert. Als Dietrich V. schließlich Gefolgsmänner seines klevischen Lehnsherr gefangen setzte, kam es zwischen ihnen zum Zerwürfnis. Herzog Adolf von Kleve-Mark erklärte am 9. Juni 1439 Dietrichs Lehen für verlustig gegangen. Darauf gab er dessen Sohn Heinrich die Auflage , den Vater nicht mehr auf das Schloss zu lassen. Dietrich V. ehelichte am 03.02.1415 Henrica von Wisch (+ 1459). Aus dieser Ehe stammen die Kinder:

1. **Wilhelm Graf von Limburg** (+ um 1473) oo 1463 mit Jutta von Runkel
2. Heinrich von Limburg (+ 1486) oo mit Irmgard von Boineburg (+ 1482)
3. Agnes von Limburg (+ um 1493) oo 04.03.1448 mit Wilhelm von Limburg-Styrum (+ 1498)
4. Dietrich VI. von Limburg (+ 1478)
5. Eberhard von Limburg
6. Johann von Limburg
7. Lukard von Limburg oo 1444 mit Kracht Stecke Graf zu Dortmund (+ 1465)
8. Katharina von Limburg (+ 1472)

Wilhelm Graf von Limburg (+ um 1473) oo 1463 mit Jutta von Runkel. Kinder aus dieser Ehe waren:

1. Johann Graf von Limburg (+ 1510) oo mit 1492 mit Elisabeth von Neuenahr
2. Maria von Limburg oo mit Graf Sebastian von Sayn-Wittgenstein (+ 1498)
3. Irmgard von Limburg (+ 1492) oo 1487 mit Johann von Loe (+ 1498)



(Quellen: <http://genealogy.euweb.cz/cleves/cleves8.html>
und Wikipedia)